

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 56 (1983)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Der Fourier : officielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Hiss Jürg, im Niederholzboden 17, 4125 Riehen
Ø Privat 061 49 56 40 Geschäft 061 42 83 54

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Spinnler G., Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg
Ø Privat 061 91 61 61 Geschäft 061 22 51 80



Sektion Aargau

Präsident

Four Fasler Rudolf, General Guisan-Strasse 60
5000 Aarau Ø P 064 22 64 28 G 064 22 30 95

Techn. Leiter

Hptm Waldmeyer Peter, Neuberg 337
5016 Obererlinsbach
Ø P 064 34 30 32 G 064 22 39 33
oder 064 22 39 36

Adressänderungen an:

Four Maier Franz, Brühlstr. 513, 5016 Obererlinsbach

Stamm Aargau

Café Bank (Schützentisch), am zweiten Freitag
jeden Monats, ab 19.00 Uhr

Stamm Brugg

Hotel Rotes Haus, am letzten Freitag jeden Monats

Stamm Zofingen

Restaurant Frösch, am ersten Freitag jeden Monats

● Nächste Veranstaltungen:

Mittwoch, 5. Januar: VR (fachtechnische
Übung) in Aarau

Samstag, 15. Januar: Langlaufntag in Grafen-
ort (Fouriere laufen länger)

Samstag, 26. Februar: Generalversammlung
in Rheinfelden

*Referat K Mob, vom 4. November, in Unter-
erlinsbach*

Als weitere Vorbereitung auf die Wettkampf-
tage in Solothurn lud der Vorstand zu einem
Theorieabend über das Thema Kriegsmobilmachung
ins Restaurant Trotte nach Untererlinsbach ein.

Zur gemeinsam mit dem Aargauischen Mili-
tär-Küchenchefverband organisierten Anlass
erschienen 16 Mitglieder des Fourier- und 13
Angehörige des Küchenchefverbandes.

Gleich zu Beginn prüfte der Referent des
Abends, Hptm P. Meier, das vorhandene
Wissen mit einem zwölf Fragen umfassenden
Test.

Der Referent vermittelte anschliessend in
lockerer Form die wichtigsten Punkte allge-
meiner Art rund um das Thema K Mob. Da-
zu gehörten Kenntnisse über die fünf ver-
schiedenen Mob Bereitschaftsgrade wie auch

der Ablauf der Mobilmachung bei der Truppe. Hptm Meier ging im weiteren auf die speziellen Probleme des hellgrünen Dienstes ein. Im Vordergrund stand dabei die Mob Verpflegung. Mit der Abgabe von je zwei Notportionen, drei Reserveportionen und drei Tagesportionen kann die Truppe eine Verpflegungssautonomie von acht Tagen erreichen. Berücksichtigt man noch die vom Wehrmann beim Einrücken mitzunehmende Zweitagesverpflegung, so erhöht sich diese Frist auf beachtliche zehn Tage.

Mit der Repetition der Kenntnisse über die allgem. Pflichten des Wehrmannes schloss
der Referent den interessanten Abend.

Mutationen

Eintritte die Fouriere: Abegg Stephan, Full-
Reuenthal - Brandenberger Markus, Lenz-
burg - Egger Rolf, Suhr - Essig Roland,
Meggen - Fischer Urs, Wettingen - Richner
Rolf, Bellikon - Sixer Franco, Hägglingen -
Oberstlt Stiefel Paul, Schlieren

Wir heissen die neuen Kameraden in unseren
Reihen willkommen.

Sektion beider Basel

Präsident

Four Grünenfelder Hans-Rudolf, Spalentorweg 62,
4051 Basel Ø P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission

Four Stalder Peter, Bottmingerstr. 117, 4102 Binningen
Ø P 061 47 83 21 G 061 23 22 90

Adressänderungen an:

Frau Ruth Frey, c/o Grenzsanitätsposten, Küchen-
gasse 10, 4051 Basel
Ø P 061 52 04 23 G 061 22 33 43

Stamm

jeden 1. Dienstag im Café Spitz in Basel ab 20 Uhr
jeden letzten Mittwoch im Restaurant Uelistube in
Basel, ab 20 Uhr

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 5. Februar, 16 Uhr: Generalver-
sammlung in den Kantine Bell AG, Elsässer-
strasse, Basel, mit Referat von Oberst André
Saner, Beauftragter für Gesamtverteidigung

Basel-Stadt, zum Thema «Sicherheitspolitik und Gesamtverteidigung».

Dienstag, 15. März: Theoretische Schiessausbildung durch unseren Ordonnanz-Pistolen-Instruktor, der uns die neuesten Erkenntnisse aus einem kürzlich besuchten Kurs vermitteln möchte. Bitte reservieren Sie sich bereits heute diesen Abend. Weitere Details folgen mit separater Einladung.

Mutationen

Eintritte FHD Rf Eisinger Barbara, Pratteln – die Fouriere: Lanter Norbert, Arlesheim – Lehmann Martin, Basel – Moll Andreas, Riehen – Schneider Dieter, Liestal – Sigrist Hans-Peter, Allschwil

Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen.

Pistolencub

Schützenmeister

Four Gygax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel
Ø P 061 43 06 23 G 061 23 22 90

Winterausmarsch 1983

Samstag, 29. Januar, nach Flüh / Röschenz (gemäss Zirkular)

Endschiessen

Am 23. Oktober wurde uns wieder Gelegenheit geboten, diesen Anlass auf Liestal's Sichtern durchführen zu können. Bei regnerischem Wetter entspann sich von Anfang an ein harter Kampf um Punkte. Als Auflockerung konnte zwischen den ernsthaften Stichen auf eine gelungene Scheibe «Glück» geschossen werden. Dem Glücklichsten winkte ein von der Firma Bell AG gesponserter Schinken. Trotz der erfreulichen Teilnehmerzahl von 1 Schützin und 29 Schützen konnte das umfangreiche Programm in drei Stunden bewältigt werden. Dies natürlich nur dank disziplinierten Verhaltens aller Teilnehmer. Dass nach den Anstrengungen in der Schützenstube noch etwas zur Brust genommen werden musste, verstand sich von selbst, denn unter kritischen Augen durfte die erste Teilnehmerin an einem Endschiessen als Fortuna fungieren und die zu erhaltenden Punkte für den Schinken-Stich auslosen. Auch dieser Aufgabe entledigte sich Heidi Egger mit Charme. Der Applaus galt nicht zuletzt den respektablen Schiessresultaten, welche sich unsere Schützenkameradin buchen liess.

Absenden

Die Rangverkündung der Jahresmeisterschaft

und des Endschiessens ging am 30. November im Besein unserer Damen im Schalander der Brauerei Warteck über die Bühne. Die frohgemute Schar von 50 Personen stärkte sich mittels eines Chicken-Currys für die Rangverkündung. Dass vorgängig ein Bier-Apero stattgefunden hatte, ist selbstverständlich, aber trotzdem erwähnenswert. Beim Kaffee war es dann Zeit für den Schützenmeister die erzielten Ränge bekanntzugeben, und die entsprechenden Preise zu verteilen. Die besten Resultate erzielten folgende Schützen:

Gruppen-Cup

1. Josef Bugmann / Max Gloor / Georg Spinnler
2. Werner Flükiger / Jürg Hiss / Hansruedi Troxler

Kommentar: Äusserst starke Präsenz des Zentralvorstandes!

Pulverrauch-Stich

1. Erwin Hänni (Wanderpreisgewinner) und Max Gloor je 91 Punkte
3. Fritz Keller und Paul Gygax je 89
5. Hansruedi Troxler und Rupert Trachsel je 87

Schinken-Stich

1. Hans Kummer (Gewinner des Bell-Schinkens)
7. Jean-Pierre Gamboni
13. Emil Müller
29. Albert Schneider

Becherwettkampf «Ruinell Sigg»

1. Paul Gygax (Wanderpreisgewinner) 175 Punkte
2. Josef Bugmann 174
3. Willy Müller 172
4. Werner Flükiger 171
5. Max Gloor 170

Endschiessen-Stich

1. Josef Bugmann 128 Punkte
2. Fritz Keller und Max Gloor je 127
4. Paul Gygax 126
5. Erwin Hänni 125

Wanderpreis Feldschiessen / Bundesprogramm

1. Werner Flükiger 172 Punkte
2. Paul Gygax 171
3. Josef Bugmann 169
4. Max Gloor und Franz Holdener je 168

Vereinsmeisterschaft 1982

1. Josef Bugmann 1215,9 Punkte
2. Paul Gygax 1211,5

3. Werner Flükiger 1163
4. Max Gloor 1151,3
5. Albert Huggler 1149,4

Der Gabentisch war blank und man hatte Zeit, sich genüsslich weitere feine Warteck-Biere à discrétion einzuverleiben. Um elf Uhr fünfundneunzig begann sich das Abschiedsprozedere in Gang zu setzen, so dass der Schlusspunkt der diesjährigen Saison mit dem Ende der Geisterstunde zusammenfiel. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern und Gönern aus nah und fern!

LUPI-Training

jeden Dienstag von 18 — 20 Uhr im Schiesskeller der Firma Bell AG, an der Elsässerstrasse 174.

Sektion Bern

Präsident
Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern
Ø P 031 25 88 51 G 031 22 15 71

Techn. Leiter
Obit Mauron Marcel, Kappelenring 32B, 3032 Hinterkappelen
Ø P 031 36 24 20 G 031 55 05 51

Adressänderungen an:
Rf Kammerer Verena, im Baumgarti, 3752 Wimmis
Ø 033 57 17 66

Stamm
Restaurant Burgenziel, Bern, jeden Donnerstag ab 18 Uhr

Stamm Seeland
jeden zweiten Mittwoch im Monat, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger in Jens

Stamm Oberland
jeden ersten Dienstag im Monat, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

● *Nächste Veranstaltungen:*

Dienstag, 15. Februar, 20 Uhr, Restaurant Burgenziel, Bern: Änderungen Fachreglemente

Wie gewohnt wird dieser Anlass von der Sektion Bern des VSFG durchgeführt. Kameraden lasst Euch für den bevorstehenden WK/EK gut informieren. Ein kompetenter Referent wird anstehende Fragen beantworten.

Samstag 12. März, in Thun: Hauptversammlung mit dem traditionellen HV-Schiessen.

Einladungen mit Anmeldetalon werden rechtzeitig verschickt. Kameraden reserviert Euch dieses Datum.

Wettkampftage 1983

Anmeldeschluss ist am 31. Januar. Zur Vorbereitung sind nur wenige Anlässe vorgese-

hen, damit die Belastung für die Teilnehmer nicht zu gross wird. Indessen ist das Studium der Reglemente sehr zu empfehlen.

Unsere Devise: Mitmachen kommt vor dem Rang!

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule 3/82: die Fouriere Brunner Hans, Hermrigen — Buchsbaum Markus, Madiswil — Gsell Max, Weier im Emmental — Gürgi Rolf, Arch — Imhof Jean-Pierre, Laupen — Tinguely Kornel, Thörichaus — Utz Francis, Kerzers — Wermelinger Walter, Bern — FHD Rf Hürlimann Dorothee, Bern — die Rf Henny Christian, Studen — Käch Peter, Rüti bei Büren

Willkommen in unseren Reihen.

Sektion Graubünden

Präsident
Four Bieri H., via Calundis 19A, 7013 Domat/Ems
Ø P 081 36 31 80 G 081 21 61 61

1. Techn. Leiter
Major Clement Christian, Belmontstr. 3, 7000 Chur
Ø P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

Stamm St. Moritz
jeden ersten Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Hotel Albana, Albanella, St. Moritz

● *Nächste Veranstaltung:*

Generalversammlung, Samstag, 26. Februar, in Untervaz

Endschiessen / Absenden 1982

Am 2./9. Oktober fand das Endschiessen unter dem Motto «Jetzt geht es um die Wurst» im Pistolenstand Untervaz statt. Für den Grümpelstich kam eine «Scheibe Hitsch» zum Einsatz, die von den Kameraden einiges abverlangte. Das Motiv war eine Gemse mit einer eingezzeichneten Minischeibe. Der Juxstich liess einem dann erheblich mehr Zielaum offen. Ein ausgeglichenes Sortiment rund um die in Zahlenfeldern eingeteilte «Miss Piggy» präsentierte sich mit verschiedenen Arten von Würsten sowie mit Brot und Gerstensuppe. Was wünscht man sich da noch mehr?

Das Absenden, der traditionelle Anlass, an welchem Fourierkameraden von ihren Ehefrauen und Freundinnen begleitet werden, büsstet auch dieses Mal nichts von seiner Attraktivität ein. Das Thema «Wurst» sorgte am 13. November im Hotel Rosengarten in Chur noch für einige Überraschungen. Vor erst liess man sich aber verwöhnen mit

Schweinskronenbraten, französisch zubereitem Kartoffelstock und einer Gemüseplatte. Für die Preisverteilung beim Grümpelstich stand ein reichbefrachteter Gabentisch bereit. Bethli Frangis selbstgemaltes Bild «Winterlandschaft» bildete dabei «den Spitzeneiter» des Absendens. Aber auch ein Buch über die Stadt Chur, Zinn, Silber, Sportartikel usw. fanden ihre glücklichen Abnehmer. Bei der Rangverkündung beim Juxstich kam vor allem für diejenigen, die seinerzeit wohl wollten, aber nicht konnten, die Stunde der Wahrheit. Das Fest der Blut- und Leberwürste war vollkommen. Vertreten war auch ein 50 cm langer Salami, der im Verhältnis zu seiner Grösse kaum das gewünschte Gewicht ausgewiesen haben dürfte... en guätä!

Die Idee, die Gerstensuppe mit dem gewonnenen Gutschein im Restaurant Gansplatz einzunehmen, ist sicher gelungen und wird für ein weiteres gemütliches Beisammensein beitragen.

An dieser Stelle möchten wir einerseits unserem Schützenmeister für seine grosse Arbeit und den schönen Abend und andererseits unseren geschätzten Gönner für die vielen wertvollen Gaben herzlich danken.

Auszug aus den Ranglisten:

Grümpelstich

1. Aldo Zogg, 2. Erich Schmid, 3. Heinz Maron

Juxstich

1. Philipp Tönz, 2. Edi Nauser, 3. Fritz Andres

Pistolenkurs 25 m

Die Churer Schützenvereine führen erstmals einen frei zugänglichen Grundkurs im 25 m Pistolenchießen durch, Mitglieder, die gerne unter kundiger Leitung das Schiessen erlernen möchten, sind herzlich willkommen.

Kursdatum: Samstag, 9. April, 9 — 17 Uhr

Kursort: 25 m Schiessanlage Rossboden Chur
Programm: Waffenhandhabung (Repetition)
Grundbegriffe der Schiesstechnik, praktische Schiessübungen, Bundesprogramm 25 m

Ausrüstung: Waffe, Reinigungszeug, Gehörschutz (Schalengehörschutz wird leihweise abgegeben)

Kurskosten: Fr. 25.— inklusive Munition (wird bei Kursbeginn eingezogen)

Die Sektion beteiligt sich mit 50 % an den Kurskosten der Sektionsmitglieder.

Anmeldeschluss: Montag, 28. Februar beim

Präsidenten: Hanspeter Bieri, via Calundis 19A, 7013 Domat/Ems

Auswärtige Schützen können das Standblatt und 24 Patronen für das Bundesprogramm von ihrem Verein mitbringen. Für Churer Schützen ist alles vorhanden.

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Lippuner Ruedi, AMP Zeughaus Wil-Bronschhofen, Postfach, 9500 Wil SG
Ø P 073 22 48 05 G 073 22 56 22

Techn. Leiter

Hptm Hunziker Rich., Achslenstr. 11, 9016 St. Gallen
Ø P 071 25 71 04 G 071 21 53 67

Adressänderungen an:

Four Croato Hanspeter, Bahnhofstrasse 25,
8253 Diessenhofen

Sektion Solothurn

Präsident

Four Schütz Hansruedi, Schützweg 1, 4536 Attiswil
Ø P 065 77 24 34 G 065 21 21 21

Techn. Leiter

Lt Qm Jenny Walter, Bleichenbergstr., 4562 Biberist
Ø G 065 21 42 11

Stamm

jeden 3. Montag des Monats im Restaurant Walliserkanne, Solothurn, ab 19.30 Uhr

jeden ersten Montag im Monat um 19.30 Uhr im Restaurant Salmen in Olten

● Nächste Veranstaltungen:

Montag, 17. Januar: Einführungsabend (inkl. WK- und EK-Vorbereitungen) im Raum Solothurn

Montag, 31. Januar: Einführungsabend (inkl. WK- und EK-Vorbereitungen) im Raum Olten

Zu den Anlässen werden rechtzeitig schriftliche Einladungen versandt, möchten Euch aber bitten, die oben genannten Daten schon jetzt für den Fourierverband zu reservieren.

Tätigkeitsprogramm bis Ende Mai

Wir ersuchen alle Kameraden, die nachfolgenden Daten für den Fourierverband zu reservieren:

Gefechtsmappe

Modell «Swiss Army», 3 teilig, aus verstärktem und strapazierfähigem Kunststoff
Tarnfarbe oder schwarz

16.—

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau, A
Telephon 041 84 11 06

Samstag / Sonntag, 26./ 27. Februar

Skiweekend

Freitag, 22. April

Eröffnungsschiessen in Balsthal

6. — 8. Mai

Wettkampftage der Hellgrünen Verbände in Solothurn

Samstag / Sonntag, 14./ 15. Mai

2-Tage-Marsch in Bern

Freitag, 20. Mai

Vor-Feldschiessen in Balsthal

Wir haben uns entschlossen, das Pistolen-schiessen von Biberist nach Balsthal zu verlegen (zentrale Lage) und erhoffen so eine grössere Beteiligung aus dem Raum Thal und Olten.

Wettkampftage der Hellgrünen Verbände

Bekanntlich führt unsere Sektion vom 6. bis 8. Mai die Wettkampftage der Hellgrünen Verbände in Solothurn durch. Wir, als kleine Sektion, sind gewillt, den mit diesem Grossanlass verbundenen Anforderungen in allen Belangen gerecht zu werden und den Teilnehmern einen fairen und unvergesslichen Wettkampf zu bieten. Eine solche Aufgabe ist indessen nur unter Einsatz zahlreicher freiwilliger Helfer zu bewältigen, weshalb wir ganz speziell auch auf Deine Mithilfe angewiesen sind.

Wer als Funktionär im OK oder Wettkampfkommando mithelfen möchte, melde sich beim Sektionspräsidenten.

Benzenjass

Wie in früheren Jahren trafen sich am 3. Dezember wiederum zahlreiche Mitglieder des Fourierverbandes und des Tambourenvereins der Stadt Solothurn zum gemeinsamen traditionellen Benzenjass im Restaurant Walliserkanne.

Es blieb uns Fourieren auch heuer versagt, die Vorherrschaft der Tambouren zu durchbrechen, liess sich doch nach den sechs Durchgängen erneut ein Vertreter der Tambouren zum Sieger ausrufen. Die Rangliste widerspiegelte klar die Übermacht der Tambouren, belegten sie doch mit klarem Vorsprung die beiden ersten Plätze, gefolgt von einem Vertreter der Fouriere.

Mit einem gemütlichen Schieber und einem Schlummertrunk in froher Runde klang dieser Jassabend gegen Mitternacht aus.

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule 3/82 die

Fouriere: Baumann Daniel, Solothurn – Künzli Benjamin, Egerkingen – Steiner Kurt, Etziken

Wir heissen diese Kameraden recht herzlich willkommen und hoffen, sie als eifrige Teilnehmer an unseren Veranstaltungen und Anlässen recht oft begrüssen zu dürfen.

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Pelli Adriano, via alle gerre 20,
6512 Giubiasco Ø P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Cap Qm Ruffa Felice, cap Qm Ghezzi Luigi
Cap Qm Boggia Giorgio

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Bühlmann Urs, Lützelmattstr. 10, 6006 Luzern
Ø P 041 31 56 18 G 041 55 21 22

Techn. Leiter

Hptm Qm Steger Hanspeter, Bahnhofstr. 5, Postfach
6210 Sursee Ø P 031 45 09 58 G 031 61 52 59
oder 045 21 47 91

Adressänderungen an:

Four Schaller Guido, Lindenbergrasse 12
6331 Hünenberg

Stamm Luzern

Dienstag, 1. Februar, 20.15 Uhr, Hotel Rothaus,
Klosterstrasse 4, 6002 Luzern

Stamm Zug

Dienstag, 15. Februar, 20.15 Uhr, Hotel Guggital,
Zugerbergstrasse, 6300 Zug

● Nächste Veranstaltung:

Voranzeige: Samstag, 5. März, 64. ordentliche Generalversammlung im Kanton Nidwalden

Vorbereitungstag für die Wettkampftage 1983 vom 20. November

Am Samstagvormittag versammelten sich rund 35 Mitglieder im Baumeister-Zentrum in Sursee zum ersten Vorbereitungstag für die Wettkampftage 1983 in Solothurn. Der Vorstand war sehr erfreut über die grosse Teilnehmerzahl. Es hat sich gezeigt, dass das Stundenplansystem, bei welchem sich jeder Teilnehmer zu seinen freien Zeiten beteiligen kann, bei den Mitgliedern sehr beliebt ist. Dadurch sank die Teilnehmerzahl am Nachmittag zwar auf rund 24 Mitglieder ab, trotzdem ist aber der ganze Tag als sehr erfolgreich zu werten.

Behandelt wurden vor allem verschiedene Themen der Truppenbuchhaltung. Auf De-

tails zur neuen Truppenbuchhaltung verzichten wir in diesem Bericht, weil unsere Mitglieder in einem separaten Bericht im «Der Fourier» vom OKK direkt ausführlich informiert werden.

An den Wettkampftagen werden noch sämtliche Aufgaben betreffend Truppenbuchhaltung auf die bisherige Trubu bezogen sein.

Chlaus-Stamm vom 7. Dezember

Schon wieder ist ein Jahr vorbei und der Chlaus-Tag da. Im gleichen Rahmen wie letztes Jahr fand auch dieses Jahr der Chlaus-Stamm statt. In gemütlicher Runde bei einem guten Tropfen, Hopfen oder Kaffee erwartete man den inzwischen legendären Samichlaus mit seinem gefürchteten Schmutzli. Wie immer war die Anwesenheit dieser beiden der Höhepunkt des Abends. Mit Witz und guten Sprüchen tadelte der Samichlaus die «Untaten» und «Vergehen» der Mitglieder und des Vorstandes, womit er auch dem Schmutzli genügend Arbeit gab. Selbstverständlich aber gab es auch Lob und Anerkennung zu verteilen und dies macht dem Samichlaus jeweils noch mehr Freude. Nachdem der Chlaus auf der letzten Seite seines «Sorgen- und Freudenbuches» angelangt war, einen letzten Schluck genehmigt hatte und sich dann mit seinem Schmutzli von der fröhlichen Runde verabschiedet hatte, war aber der Abend keineswegs schon zu Ende. Das fröhliche Plaudern und Diskutieren endete erst mit dem Glockenschlag, der die Polizeistunde anzeigen.

Sektion Zürich

Präsident

Four Weissenberger Albert, Lättenstrasse 17
8224 Löhningen Ø P 053 7 26 18 G 053 4 74 21

Techn. Leiter

Hptm Fürer Matthias, Seefeldstr. 251, 8008 Zürich
Ø P 01 55 46 23 G 01 223 21 21

Adressänderungen an:

Four Würgler Christian, Limmattalstr. 127
8049 Zürich Ø P 01 56 00 22 G 01 52 66 55

Stamm Zürich

jeden ersten Montag im Monat, Bierhalle Kropf,
beim Paradeplatz, ab 17.30 Uhr

Technische Kommission

Nachlese Truppenübung FAK 4

Sicher ist allen direkt Beteiligten oder durch die Medien Informierten die Truppenübung «Panzerjäger» des FAK 4 vom vergangenen November noch in bester Erinnerung. Um die während der Übung angefallenen wertvollen Informationen und Erfahrungen einem grösseren Kreis von Interessierten zugänglich

zu machen, führt die Ostschweizerische Versorgungsoffiziers-Gesellschaft (OVOG) am kommenden 2. Februar in Winterthur ein Podiumsgespräch durch, an welchem die Mitglieder unserer Sektion ebenfalls eingeladen sind. Dieser Anlass beschränkt sich auf die «hellgrünen» Themen und hat die folgenden Leitgedanken zum Inhalt:

1. Vor der Trp Übung
- 1.1. Informationsstand
- 1.2. Vorbereitung des einzelnen Mannes
2. Während der Trp Übung
- 2.1. Mobilmachungsverpflegung
- 2.2. Versorgung ab BVP
- 2.2.1. Versorgungszug
- 2.2.2. Versorgungsablauf
3. Nach der Trp Übung
- 3.1. Gesamteindruck von «Basis» und «Truppe»
- 3.2. Wünsche und Anregungen

Dieses Podiumsgespräch vermittelt nicht nur Eindrücke und Erfahrungen einer grossen Truppenübung, sondern verleiht jedem eine Auffrischung in K Mob Angelegenheiten sowie das neue Vsg Konzept.

Ich lade daher alle Interessierten ein, sich den 2. Februar zu reservieren.

Ort: Schulungszentrum der «Winterthur-Versicherung», Merkurstrasse in Winterthur (ehemaliges KV Gebäude, Nähe Bahnhof).

Zeit: 19 bis ca. 22 Uhr

Aus administrativen Gründen ist eine Anmeldung an Hptm Fürer Matthias, Seefeldstrasse 251, 8008 Zürich, Tel. G 01 223 21 21 bis zum 25. Januar unerlässlich.

● **Nächste Veranstaltung:**

Unsere Generalversammlung! Freitag, 28. Januar, 19 Uhr, im Hotel Goldener Kopf, 8180 Bülach. Teilnahme ist Ehrensache!

Der Alltag des neuen Jahres hat wieder begonnen. Sicher hat jeder während den vergangenen Festtagen sich einige Gedanken über die Weltlage gemacht. Unweigerlich kommt die Gewissensfrage: Wie steht es eigentlich bei mir persönlich punkto Ausbildung? Das Jahr 1983 bietet beste Gelegenheit sich an den Wettkampftagen in Solothurn zu messen. Speziell die Kameraden im Auszugalter muntere ich auf, mit zu machen. Sollte Dir ein Partner für die 2er-Patrouille fehlen, so wird unser technischer Leiter Dir einen Alterskollegen zuteilen können.

Also auf Kameraden, meldet Euch an.

Euer Präsident Albert Weissenberger

Regionalgruppe Zürichsee / Sihltal

Obmann: Four Ruedi Ott, Carmenstr. 45, 8032 Zürich
Ø P 01 251 99 14 G 01 201 34 36

● Nächste Veranstaltungen:

Dienstag, 11. Januar: Vorbereitung für die Wettkampftage (Kartentechnik).

Bitte die entsprechenden Informationen in den Sektionsnachrichten beachten.

Ich freue mich, wenn möglichst viele Hellgrüne aus unserer Regionalgruppe in Solothurn mitmachen.

Übrigens, haben Sie sich schon angemeldet?

Freitag, 28. Januar: GV der Sektion Zürich in Bülach

Interessierte Teilnehmer wenden sich bitte zwecks Koordination des Transportes an den Obmann.

Ich wünsche allen Mitgliedern der Regionalgruppe ein glückliches und erfolgreiches 1983!

Ortsgruppe Schaffhausen

Obmann
Four Schwaninger Werner, Lättenstrasse 22
8224 Löhningen Ø P 053 7 24 61 G 053 8 02 46

Stamm

jeden ersten Donnerstag im Monat, im Restaurant-Hotel Bahnhof, Schaffhausen, ab 20 Uhr

● Nächste Veranstaltungen:

Donnerstag, 3. Februar, ab 18 Uhr, Luftpistolenschiessen, Schiesskeller Herrenacker 3, ab 20 Uhr Monatsstamm Hotel Restaurant Bahnhof

Dienstag, 22. Februar: Vorbereitung Wettkampftage 1983

«Wo steckt der Wurm in der Buchhaltung?» Herr Stauffer, Revisor OKK, zeigt uns die häufigsten Fehlerquellen auf.

Wir fahren wieder gemeinsam ins Zentrum Schluefweg Kloten. Abfahrt Schaffhausen 18.45 Uhr Bushof.

Koordinator Albert Weissenberger, Präsident Tel. 4 74 21, da Obmann in den Ferien.

Pistolensektion

Obmann
Four Hannes Müller, Unterdorfstr. 25, 8965 Berikon Ø P 057 33 26 06

Adressänderungen an:

Müller Ernst, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

Absenden 1982

Im gediegenen Restaurant «Cordon rouge»

in Gockhausen fanden sich am Samstag, 30. Oktober gegen 60 Fourier-Kameraden mit ihren weiblichen Begleiterinnen ein, um bei Spiel und einem gemeinsamen Nachtessen die Endschiessenpreise entgegenzunehmen. Den Moderatoren Werner Niedermann, Albert Cretin und Marcel Rohrer sei für die ganze Gestaltung dieses schönen Abends herzlich gedankt.

Endschiessen

1. Fritz Reiter, 2. Roland Birrer, 3. Hannes Müller

Lu-Pi-Damenschiesse

1. Ursula Blattmann, 2. Monika Croset, 3. Christina Bader und Dorothea Martinetti

Scheibe Glück

1. Fritz Reiter, 2. Max Wäckerlin, 3. Rudolf Vonesch

Jux-Stich

1. Pierre Giorgio Martinetti, 2. Fritz Reiter, 3. Roland Birrer

Sie und Er-Wanderpreis

Gewinner 1982: Albert und Ruth Cretin

Ustertag-Schiessen

Gruppe «Hindersi» im 64. Rang von 156 Gruppen. Bechergewinner für 1982: Ernst Müller. Totalpunktzahl 352.

26. Morgarten-Pistolenschiessen

Im 59. Rang von 79 Gastsektionen mit einem Gruppendurchschnitt von 40,250 Punkten. Kranzkarten: 51 Punkte Rudolf Vonesch, 50 Punkte Bernhard Wieser. Bechergutschrift mit 42 Punkten Marcel Schnewlin und Medallengewinner für 1982: Kurt Helbling.

Lu-Pi-Training Winter 1982/83

jeden Donnerstag, ab 6. Januar, von 17 — 20 Uhr, Schiessanlage Probstei Zürich-Schwamendingen. Waffen stehen zur Verfügung.

Winterstamm

jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Restaurant Frohsinn, Gockhausen, das heisst im Anschluss an das Lu-Pi-Training, ohne 20. Jan.

Generalversammlung PSS

Donnerstag, 20. Januar, 20.15 Uhr, Schützenstube Probstei, Zürich-Schwamendingen.

Alle PSS-Mitglieder erhalten eine Einladung.